



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

KMU-innovativ

Medizintechnik



Medizintechnik

Die Medizintechnik mit 133.000 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von etwa 28 Mrd. Euro zählt zu den innovativsten Branchen in Deutschland – rund ein Drittel des Umsatzes wird mit Produkten erzielt, die jünger als drei Jahre sind. Eine große Bedeutung haben hier kleine und mittlere Unternehmen (KMU), welche die deutsche Medizintechnikbranche in besonderer Weise prägen. Im Fokus stehen daher forschungsaktive KMU sowie kleine mittelständische Unternehmen bis 1.000 Mitarbeiter, die in der Medizintechnik tätig sind bzw. ihr Geschäftsfeld in diesen Bereich erweitern wollen. Förderung kann für Projekte aus allen Bereichen der Medizintechnik beantragt werden, eine thematische oder technologische Einschränkung besteht nicht. Es sollen zertifizierte Medizinprodukte angestrebt werden, die einen medizinischen Bedarf adressieren und die Gesundheitsversorgung von Patienten verbessern. Ferner müssen im Projekt technische Entwickler und Anwender aus der Gesundheitsversorgung zusammenarbeiten. Förderfähig sind dabei insbesondere

- Einzel- oder Verbundvorhaben der industriellen Forschung und experimentellen Entwicklung im Themenfeld Medizintechnik,
- Projekte mit Fokus auf die Entwickelbarkeit einer Produktidee,
- FuE-Arbeiten, einschließlich klinischer Machbarkeitsstudien.

Ansprechpartner

VDI Technologiezentrum GmbH

Stichwort „KMU-innovativ: Medizintechnik“

Philipp Gläser, Sebastian Eulenstein

+49 30 275 9506-41 | KMU-innovativ-Medizintechnik@vdi.de

www.bmbf.de/de/kmu-innovativ-medizintechnik-608.html

Bildnachweis

Titel: PT VDI TZ GmbH

Herausgeber

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Referat Gesundheitsforschung; Medizintechnik

11055 Berlin